

DIN EN ISO 14031

ICS 13.020.10

Einsprüche bis 2021-03-08
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN ISO 14031:2013-12**Entwurf**

**Umweltmanagement –
Umweltleistungsbewertung –
Leitlinien (ISO/FDIS 14031:2020);
Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 14031:2020**

Environmental management –
Environmental performance evaluation –
Guidelines (ISO/FDIS 14031:2020);
German and English version prEN ISO 14031:2020

Management environnemental –
Évaluation de la performance environnementale –
Lignes directrices (ISO/FDIS 14031:2020);
Version allemande et anglaise prEN ISO 14031:2020

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2021-01-08 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nagus@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Grundlagen des Umweltschutzes (NAGUS), 10772 Berlin oder Saatwinkler Damm 42/43, 13627 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 108 Seiten

DIN-Normenausschuss Grundlagen des Umweltschutzes (NAGUS)



Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 14031:2020) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 207 „Environmental management“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/SS S26 „Umweltmanagement“ erarbeitet, dessen Sekretariat von CCMC gehalten wird.

Das zuständige deutsche/nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 172-00-02 AA „Umweltmanagement/Umweltaudit“ im DIN-Normenausschuss Grundlagen des Umweltschutzes (NAGUS).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Für die in diesem Dokument zitierten Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 14001:2015	siehe	DIN EN ISO 14001:2015-11
ISO 14004	siehe	DIN EN ISO 14004
ISO 14005	siehe	DIN EN ISO 14005
ISO 14006	siehe	DIN EN ISO 14006
ISO 14015	siehe	DIN EN ISO 14015
ISO 14020	siehe	DIN EN ISO 14020
ISO 14021	siehe	DIN EN ISO 14021
ISO 14024	siehe	DIN EN ISO 14024
ISO 14025	siehe	DIN EN ISO 14025
ISO 14040	siehe	DIN EN ISO 14040
ISO 14044	siehe	DIN EN ISO 14044
ISO 14045	siehe	DIN EN ISO 14045
ISO 14050:2020	siehe	DIN EN ISO 14050:XXXX-XX*
ISO 14063	siehe	DIN EN ISO 14063
ISO 14064-1	siehe	DIN EN ISO 14064-1
ISO 14064-2	siehe	DIN EN ISO 14064-2
ISO 14064-3	siehe	DIN EN ISO 14064-3
ISO 14067	siehe	DIN EN ISO 14067
ISO 19011	siehe	DIN EN ISO 19011
ISO 26000	siehe	DIN EN ISO 26000
ISO 45001	siehe	DIN ISO 45001

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 14031:2013-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Dokument technisch überarbeitet;
- b) Literaturhinweise aktualisiert;
- c) Norm redaktionell überarbeitet.

* Veröffentlichung in Vorbereitung

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 14001:2015-11, *Umweltmanagementsysteme — Anforderungen mit Anleitung zur Anwendung (ISO 14001:2015); Deutsche und Englische Fassung EN ISO 14001:2015*

DIN EN ISO 14004, *Umweltmanagementsysteme — Allgemeine Leitlinien zur Verwirklichung*

DIN EN ISO 14005, *Umweltmanagementsysteme — Leitlinien für einen flexiblen Ansatz zur phasenweisen Verwirklichung*

DIN EN ISO 14006, *Umweltmanagementsysteme — Leitlinien zur Einbeziehung umweltverträglicher Produktgestaltung*

DIN EN ISO 14015, *Umweltmanagement — Umweltbewertung von Standorten und Organisationen (UBSO)*

DIN EN ISO 14020, *Umweltkennzeichnungen und -deklarationen — Allgemeine Grundsätze*

DIN EN ISO 14021, *Umweltkennzeichnungen und -deklarationen — Umweltbezogene Anbietererklärungen (Umweltkennzeichnung Typ II)*

DIN EN ISO 14024, *Umweltkennzeichnungen und -deklarationen — Umweltkennzeichnung Typ I — Grundsätze und Verfahren*

DIN EN ISO 14025, *Umweltkennzeichnungen und -deklarationen — Typ III Umweltdeklarationen — Grundsätze und Verfahren*

DIN EN ISO 14040, *Umweltmanagement — Ökobilanz — Grundsätze und Rahmenbedingungen*

DIN EN ISO 14044, *Umweltmanagement — Ökobilanz — Anforderungen und Anleitungen*

DIN EN ISO 14045, *Umweltmanagement — Ökoeffizienzbewertung von Produktsystemen — Prinzipien, Anforderungen und Leitlinien*

DIN EN ISO 14050, *Umweltmanagement — Begriffe (ISO 14050:2020); Deutsche Fassung EN ISO 14050:2020*

DIN EN ISO 14063, *Umweltmanagement — Umweltkommunikation — Anleitungen und Beispiele*

DIN EN ISO 14064-1, *Treibhausgase — Teil 1: Spezifikation mit Anleitung zur quantitativen Bestimmung und Berichterstattung von Treibhausgasemissionen und Entzug von Treibhausgasen auf Organisationsebene*

DIN EN ISO 14064-2, *Treibhausgase — Teil 2: Spezifikation mit Anleitung zur quantitativen Bestimmung, Überwachung und Berichterstattung von Reduktionen der Treibhausgasemissionen oder Steigerungen des Entzugs von Treibhausgasen auf Projektebene*

DIN EN ISO 14064-3, *Treibhausgase — Teil 3: Spezifikation mit Anleitung zur Validierung und Verifizierung von Erklärungen über Treibhausgase*

DIN EN ISO 14067, *Treibhausgase — Carbon Footprint von Produkten — Anforderungen an und Leitlinien für Quantifizierung*

DIN EN ISO 19011, *Leitfaden zur Auditierung von Managementsystemen*

DIN EN ISO 26000, *Leitfaden zur gesellschaftlichen Verantwortung*

DIN ISO 45001, *Managementsysteme für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit — Anforderungen mit Anleitung zur Anwendung*

Titel de: Umweltmanagement — Umweltleistungsbewertung — Leitlinien
(ISO/FDIS 14031:2020)

Titel en: Environmental management — Environmental performance evaluation —
Guidelines (ISO/FDIS 14031:2020)

Titel fr: Management environnemental — Évaluation de la performance
environnementale — Lignes directrices (ISO/FDIS 14031:2020)

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Vorwort	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich.....	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	6
3.1 Begriffe in Verbindung mit Organisation und Führung	6
3.2 Begriffe in Verbindung mit Planung.....	7
3.3 Begriffe in Verbindung mit Unterstützung und Betrieb.....	10
3.4 Begriffe in Verbindung mit Leistungsbewertung und Verbesserung.....	10
3.5 Begriffe mit Bezug auf Produktsysteme.....	13
3.6 Begriffe mit Bezug zur Ökobilanz	14
4 Umweltleistungsbewertung.....	15
4.1 Allgemeine Übersicht.....	15
4.1.1 Prozess der Umweltleistungsbewertung.....	15
4.1.2 Kennzahlen für die Umweltleistungsbewertung	16
4.1.3 Prinzipien der Umweltleistungsbewertung	19
4.2 Planung der Umweltleistungsbewertung (Planen).....	19
4.2.1 Allgemeine Hilfestellung.....	19
4.2.2 Eigenschaften von Kennzahlen für die Umweltleistungsbewertung.....	20
4.3 Verwendung von Daten und Informationen (Umsetzen).....	29
4.3.1 Überblick	29
4.3.2 Datenerfassung.....	31
4.3.3 Datenanalyse und -aufbereitung	32
4.3.4 Informationsbeurteilung (Überprüfung)	32
4.3.5 Berichterstattung und Kommunikation.....	33
4.4 Überprüfung und Verbesserung der Umweltleistungsbewertung (Handeln)	34
Anhang A (informativ) Ergänzende Hilfestellungen zur Umweltleistungsbewertung	37
Literaturhinweise.....	54

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 14031:2020) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 207 „Environmental management“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/SS S26 „Umweltmanagement“ erarbeitet, dessen Sekretariat von CCMC gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur parallelen Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN ISO 14031:2013 ersetzen.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO/FDIS 14031:2020 wurde von CEN als prEN ISO 14031:2020 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird üblicherweise von Technischen Komitees von ISO durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale staatliche und nichtstaatliche Organisationen, die in engem Kontakt mit ISO stehen, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet bei allen elektrotechnischen Normungsthemen eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Direktiven, Teil 1 beschrieben. Es sollten insbesondere die unterschiedlichen Annahmekriterien für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der erhaltenen Patenterklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname dient nur zur Unterrichtung der Anwender und bedeutet keine Anerkennung.

Für eine Erläuterung des freiwilligen Charakters von Normen, der Bedeutung ISO-spezifischer Begriffe und Ausdrücke in Bezug auf Konformitätsbewertungen sowie Informationen darüber, wie ISO die Grundsätze der Welthandelsorganisation (WTO, en: World Trade Organization) hinsichtlich technischer Handelshemmnisse (TBT, en: Technical Barriers to Trade) berücksichtigt, siehe www.iso.org/iso/foreword.html.

Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 207, *Environmental management*, Unterkomitee SC 4, *Environmental performance evaluation*, in Zusammenarbeit mit dem Europäischen Komitee für Normung (CEN), Technisches Komitee CEN/SS S26, *Umweltmanagement*, in Übereinstimmung mit der Vereinbarung zur technischen Zusammenarbeit zwischen ISO und CEN (Wiener Vereinbarung) erarbeitet.

Diese dritte Ausgabe ersetzt die zweite Ausgabe (ISO 14031:2013), die geringfügig geändert wurde. Die Änderungen im Vergleich zur Vorgängerausgabe sind folgende:

- terminologische Einträge wurden aufgenommen und anhand ISO 14001 und ISO 14050 aktualisiert;
- Begriffe wie „Zustand der Umwelt“ wurden entsprechend ISO 14001 in „Umweltzustand“ geändert;
- die Verweisungen wurden aktualisiert.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Auflistung dieser Institute ist unter www.iso.org/members.html zu finden.

Einleitung

Viele Organisationen suchen nach Wegen, um Kenntnisse über ihre Umweltleistung zu erlangen sowie ihre Umweltleistung darzustellen und zu verbessern. Dies kann dadurch erreicht werden, dass eine Organisation die Teile ihrer Tätigkeiten, Produkte und Dienstleistungen, die wesentliche Umweltauswirkungen haben können, effektiv organisiert.

Dieses Dokument weist mit der Umweltleistungsbewertung einen Prozess aus, der es Organisationen ermöglicht, ihre Umweltleistung durch Anwendung von Schlüsselleistungskennzahlen aufgrund von verlässlichen und überprüfbaren Informationen zu messen, zu bewerten und zu kommunizieren.

Die Umweltleistungsbewertung lässt sich gleichermaßen auf kleine und große Unternehmen anwenden und darf zur Unterstützung eines Umweltmanagementsystems (UMS) oder unabhängig benutzt werden. Eine Organisation, die bereits ein Umweltmanagementsystem anwendet, sollte ihre Umweltleistung im Hinblick auf deren Übereinstimmung mit ihrer Umweltpolitik, ihren allgemeinen und spezifischen Zielen und anderen Umweltleistungszielen beurteilen.

Durch die Umweltleistungsbewertung ermittelten Daten und Informationen können von einer Organisation zur kohärenten, transparenten und kosteneffektiven Umsetzung anderer Instrumente und Techniken des Umweltmanagements benutzt werden, z B. in der ISO-14000-Normenfamilie wie jene in Bezug auf:

- Umweltmanagementsysteme (siehe ISO 14001 und Leitlinien in ISO 14004, ISO 14005 und ISO 14006);
- Umweltdeklarationen (siehe ISO 14025);
- Umweltkennzeichnung (ISO 14024);
- Ökobilanzen (LCA) (siehe ISO 14040 und ISO 14044).

Dieses Dokument darf auch eigenständig angewendet werden.

Die Umweltleistungsbewertung und Umweltaudits sind sich gegenseitig ergänzende Werkzeuge, die zur Beurteilung von Umweltleistung sowie zur Ermittlung von zu verbessernden Bereichen angewendet werden können. Die Schwerpunkte und Unterschiede dieser Werkzeuge sind:

- Die Umweltleistungsbewertung ist ein fortlaufender Prozess zur Erfassung und Auswertung von Daten und Informationen, um eine aktuelle Leistungsbewertung zu ermöglichen und Leistungstrends darzustellen;
- Umweltaudits dürfen zur Gewinnung solcher Daten und Informationen entweder als Bestandteil der Umweltleistungsbewertung oder als Bestandteil eines UMS angewendet werden, um zu überprüfen, ob allgemeine und spezifische Ziele erfüllt werden;
- Audits des UMS werden regelmäßig durchgeführt, um Übereinstimmungen mit den Bedingungen sowie der Einhaltung von rechtlichen und sonstigen Voraussetzungen zu überprüfen. Eine Anleitung zur Auditierung des UMS ist in ISO 19011 enthalten.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument bietet eine Anleitung zur Gestaltung und Durchführung der Umweltleistungsbewertung innerhalb einer Organisation. Sie kann von jeder Organisation unabhängig von deren Organisationstyp, Größe, Standort und Komplexität angewandt werden.

Dieses Dokument legt keine Beurteilungsmaßstäbe für die Umweltleistung fest. Es dient nicht zur Einrichtung anderer Konformitätsanforderungen des Umweltmanagementsystems (UMS).

Die in diesem Dokument enthaltene Anleitung kann zur Unterstützung eines eigenen Ansatzes der Umweltleistungsbewertung einer Organisation, einschließlich, unter anderem, ihrer Selbstverpflichtung zur Einhaltung von rechtlichen und sonstigen Voraussetzungen, der Vermeidung von Umweltbelastungen sowie einer fortwährenden Verbesserung angewendet werden.

ANMERKUNG Dieses Dokument ist eine allgemeine Norm und beinhaltet keine Anleitung für spezifische Methoden zur Wertung oder Gewichtung unterschiedlicher Arten der Auswirkungen in unterschiedlichen Sektoren, Disziplinen, usw. Abhängig von der Art der Tätigkeiten einer Organisation besteht oft der Bedarf, für Zusatzinformationen und Anleitungen zu sektorspezifischen Themen, unterschiedlichen Gegenständen oder unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen auf andere Quellen zurückzugreifen.

2 Normative Verweisungen

Es gibt keine normativen Verweisungen in diesem Dokument.

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <https://www.iso.org/obp>
- IEC Electropedia: verfügbar unter <http://www.electropedia.org/>

3.1 Begriffe in Verbindung mit Organisation und Führung

3.1.1

Managementsystem

Satz zusammenhängender oder sich gegenseitig beeinflussender Elemente einer *Organisation* (3.1.4), um Politiken und *Ziele* (3.2.5) und *Prozesse* (3.3.2) zum Erreichen dieser Ziele festzulegen

Anmerkung 1 zum Begriff: Ein Managementsystem kann eine oder mehrere Disziplinen behandeln (z. B. Qualität, *Umwelt* (3.2.1), Arbeits- und Gesundheitsschutz, Energie, Finanzmanagement).

Anmerkung 2 zum Begriff: Die Elemente des Systems beinhalten die Struktur der Organisation, Rollen und Verantwortlichkeiten, Planung und Betrieb sowie Leistungsbewertung und Verbesserung.

Anmerkung 3 zum Begriff: Der Anwendungsbereich eines Managementsystems kann die ganze Organisation, bestimmte *Funktionsbereiche* (3.3.3) der Organisation, bestimmte Bereiche der Organisation oder eine oder mehrere Funktionsbereiche über eine Gruppe von Organisationen hinweg umfassen.

[QUELLE: ISO 14001:2015, 3.1.1]